

Epistel am grünen Donnerstage /

I. Cor. XI, 23. -- 32.

Ich habe es von dem HERRN empfangen,
 das ich euch gegeben habe. 24. Denn
 der HERR JESUS in der Nacht, da er ver-
 rathen ward, nahm er das Brod, danckete
 und brach es, und sprach: Nehmet, esset, das
 ist mein Leib, der für euch gebrochen wird, sol-
 ches thut zu meinem Gedächtniß. 25. Dessel-
 bigen gleichen auch den Kelch, nach dem Abend-
 mahl, und sprach: Dieser Kelch ist das Neue
 Testament in meinem Blut; solches thut, so
 oft ihr es trincket, zu meinem Gedächtniß.
 26. Denn so oft ihr von diesem Brodte esset,
 und von diesem Kelche trincket, sollet ihr des
 HERRN Tod verkündigen, bis daß er kommt.
 27. Welcher nun unwürdig von diesem Brod-
 te isset, oder von dem Kelche des HERRN trin-
 cket, der ist schuldig an dem Leibe und Blute des
 HERRN, 28. Der Mensch prüfe aber sich
 selbst, und also esse er von diesem Brodte, und
 trin-